



07 / INTEGRATIONSFACHDIENSTE

Beratung und Begleitung am Arbeitsplatz für schwerbehinderte Menschen und Arbeitgeber

WAS IST EIN INTEGRATIONS- FACHDIENST?


Die Integrationsfachdienste (IFD) arbeiten im Auftrag des LWV Hessen Integrationsamtes. In den IFD stehen professionelle Berater mit Fachkompetenzen rund um den Arbeitsplatz zur Verfügung. Sie haben die Aufgabe, die Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu sichern und zu fördern.

Erwerbstätig zu sein, ermöglicht wirtschaftlich unabhängig und selbstständig zu leben. Ein Arbeitsplatz ist eine wichtige Voraussetzung dafür, am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Gleichzeitig ist es für viele schwerbehinderte Menschen schwierig, einen Arbeitsplatz auf Dauer zu behalten. Oft sind Sie stärker als andere von wachsenden Leistungsanforderungen betroffen. Der IFD hilft berufliche Herausforderungen zu meistern.

GANZHEITLICHE DIENSTLEISTUNG

Die Dienstleistung des IFD besteht aus einer individuellen Beratung, die sowohl kurzzeitig als auch längerfristig sein kann. Die Dienstleistung ist für Ratsuchende kostenlos. Der IFD wird im Einzelfall durch das Integrationsamt beauftragt. Er stellt auch den Kontakt zum Integrationsamt her, wenn weitere Maßnahmen am Arbeitsplatz erforderlich sind.

ZIELGRUPPEN

Die IFD stehen schwerbehinderten Beschäftigten, Arbeitgebern, Schwerbehindertenvertretungen sowie Betriebs- und Personalräten zur Verfügung. Sie beraten auch behinderte Menschen, die von der Agentur für Arbeit gleichgestellt sind. Eine Gleichstellung kann ausgesprochen werden, wenn der Grad der Behinderung zwischen 30 und 50 liegt. Für hörbehinderte Menschen stehen an Schwerpunktstandorten besonders qualifizierte Fachberater zur Verfügung. Die Dienste erkennen Sie in der in diesem Faltblatt enthaltenen Liste an folgendem Symbol. 

Die Zuständigkeit richtet sich nach dem Ort der Beschäftigung.

SERVICE FÜR BESCHÄFTIGTE

Die IFD informieren, beraten und unterstützen bei

- gesundheits- und behinderungsbezogenen Problemen, die sich am Arbeitsplatz auswirken
- Konflikten am Arbeitsplatz mit Vorgesetzten und Kollegen
- Veränderungen im Arbeitsumfeld, innerbetrieblicher Umsetzung
- akuten Krisensituationen
- Wiedereinstieg in den Beruf nach längerer Krankheit
- Fragen der beruflichen Weiterentwicklung

Die IFD orientieren sich an den persönlichen und beruflichen Fähigkeiten und Stärken der Beschäftigten. Selbstbestimmung und Selbstverantwor-

tung der Klienten sind wichtige Prinzipien in der Beratung. Sie arbeiten zusammen mit Psychotherapeuten, Fachärzten und Kliniken, sowie mit sonstigen örtlichen Fachberatungsstellen.

SERVICE FÜR ARBEITGEBER

Arbeitgeber, Personalverantwortliche und Betriebliche Helfer/Ansprechpartner können sich mit ihren Fragen an den IFD wenden.

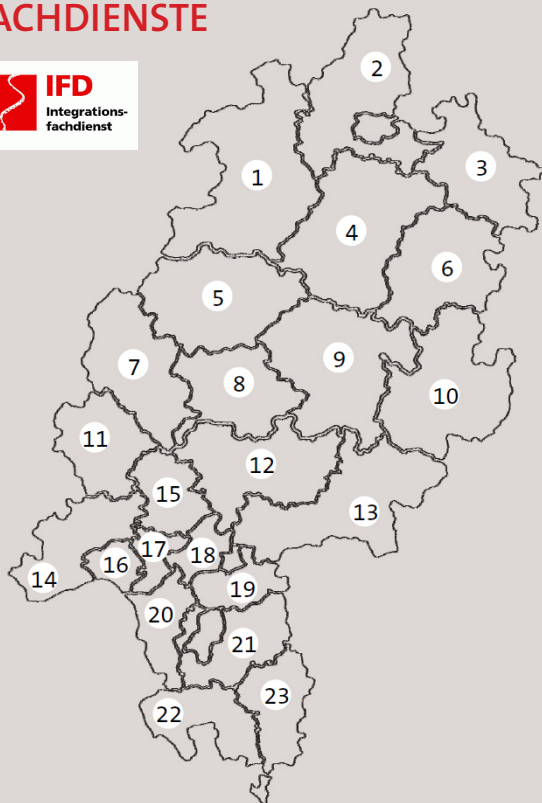
Der IFD informiert, berät und unterstützt bei

- Fragen im Umgang mit Behinderungen und des behinderungsgerechten Einsatzes
- Begleitung von Maßnahmen zur betrieblichen Wiedereingliederung
- Fragen von Fördermöglichkeiten und Finanzierungshilfen
- Entwicklung und Umsetzung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements im Zusammenhang mit Behinderungen
- Erarbeitung von Inklusionsvereinbarungen

ERFOLG MIT METHODE

Das Integrationsamt hat ein flächendeckendes Netz mit IFDs eingerichtet. Die schwerbehinderten Beschäftigten und ihre Arbeitgeber haben im örtlich zuständigen IFD einen persönlichen Ansprechpartner. Alle IFD arbeiten auf der Grundlage des Qualitätssicherungssystems KASSYS. Die Beratungsstellen sind barrierefrei und gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Alle personenbezogenen Daten unterliegen der Schweigepflicht.

ADRESSEN DER INTEGRATIONS- FACHDIENSTE



1. Waldeck-Frankenberg

Hainstraße 51, 35066 Frankenberg/Eder
Tel. 06451 7243 - 0, Fax - 23
ifd@treffpunkte-wa-fkb.de

2. Kassel

Motzstraße 4, 34117 Kassel
Tel. 0561 22072 - 40, Fax - 840
info@ifd-ks.de

3. Werra-Meißner

Neustadt 80-86, 37269 Eschwege
Tel. 05651 74380
ifd@aufwind-wmk.de

4. Schwalm-Eder

Rotenburger Str. 17, 34212 Melsungen
Tel. 05661 705649
ifd@akgg.de

Herbstgasse 6, 34613 Schwalmstadt
Tel. 06691 919535
ifd@akgg.de



IFD mit Fachkraft für
hörbehinderte Menschen

5. Marburg-Biedenkopf

Biegenstr. 44, 35037 Marburg
Tel. 06421 68513 - 11, Fax - 22
ifd@arbeit-und-bildung.de

6. Hersfeld-Rotenburg

Benno-Schilde-Platz 6,
36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 5094 - 0, Fax - 8
ifd@diebruecke-badhersfeld.de

7. Lahn-Dill

Bahnhofplatz 1
35683 Dillenburg
Tel. 02771 26550
ifd-dillenburg@diakonie-dill.de
Charlotte-Bamberg-Straße 10
35578 Wetzlar
Tel. 06441 9015 - 18/- 19
ifdwetzlar@bwhw.de

Hausertorstr. 47b
35578 Wetzlar
Tel. 06441 44906 - 50, Fax - 55
ifd-wetzlar@profile-ggmbh.de

8. Gießen

Ludwigstraße 14, 35390 Gießen
Tel. 0641 97576 - 20, Fax - 51
info@ifd-giessen.de

Eiserne Hand 33, 35305 Grünberg
Tel. 06400 9511112
ifd-giessen@schotten-sozial.de

9. Vogelsberg

Schlitzer Straße 2, 36341 Lauterbach
Tel. 06641 64669 - 17
ifd.fulda@ekkw.de

Fuldertor 4, 36304 Alsfeld
Tel. 06631 9118840
ifd@schotten-sozial.de

Stückweg 14, 35325 Mücke-Merlau
Tel. 06400 9511110
ifd@schotten-sozial.de

10. Fulda

Heinrich-von-Bibra-Platz 14,
36037 Fulda
Tel. 0661 8388-220
ifd.fulda@ekkw.de

11. Limburg-Weilburg

Im Schlenkert 4, 65549 Limburg
Tel. 06431 288984
Fax 06431 591355
ifdlimburg@online.de

12. Wetterau

Saarstraße 55, 61169 Friedberg
Tel. 06031 7252 - 0, Fax - 199
ifd@diakonie-wetterau.de

Gymnasiumstr. 2, 63654 Büdingen
Tel. 06042 9781621
Fax 06042 9561592
ifd-wetterau@schotten-sozial.de

13. Main-Kinzig

Hailerer Str. 24, 63571 Gelnhausen
Tel. 06051 9218 - 500, Fax - 9500
ifd@direct-bz.de

Lothringer Str. 3-5, 63450 Hanau
Tel. 06181 428947 - 0, Fax - 19
ifd.main-kinzig@ib.de

Ulanenplatz 11, 63452 Hanau
Tel. 06181 92168 - 48, Fax - 14
ifd-hanau@faw.de

14. Rheingau-Taunus

Luisenstr. 26, 65185 Wiesbaden
Tel. 0611 60937 - 0, Fax - 18
ifd@werkgemeinschaft-
wiesbaden.de

Rheingaustr. 94, 65203 Wiesbaden
Tel. 0611 186102 - 0, Fax - 10
info@gid-wiesbaden.de

15. Hochtaunus

Louisenstraße 67
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 671948 - 0, Fax - 6
ifd-htk@perspektivenev.de

Adenauerallee 21
61440 Oberursel
Tel. 06171 88775 - 12/13, Fax - 19
ifd.hochtaunus@ib.de

16. Wiesbaden

Luisenstr. 26, 65185 Wiesbaden
Tel. 0611 60937 - 0, Fax - 18
ifd@werkgemeinschaft-
wiesbaden.de

Rheingaustr. 94
65203 Wiesbaden
Tel. 0611 186102 - 0, Fax - 10
info@gid-wiesbaden.de

17. Main-Taunus

Elisabethenstr. 3a,
65719 Hofheim/Ts.
Tel. 06192 9287 - 920/- 921
Fax 06192 9287 - 922
ifd@werkgemeinschaft-
wiesbaden.de
ifd@frankfurter-verein.de

18. Rhein-Main

Talstraße 112
60437 Frankfurt am Main
Tel. 069 758079 - 0, Fax - 40
ifd@frankfurter-verein.de

19. Offenbach

Herrnstr. 57, 63065 Offenbach
Tel. 069 801018 - 0, Fax - 29
kontakt@ifd-offenbach.de

20. Groß-Gerau

Darmstädter Straße 77,
64521 Groß-Gerau
Tel. 06152 66994 - 60, Fax - 70
ifd@spv-gg.de

21. Darmstadt

Rheinstr. 94-96a
64295 Darmstadt
Tel. 06151 2710 - 54, Fax - 10
ifddarmstadt@bwhw.de
Bad Nauheimer Str. 4,
64289 Darmstadt
Tel. 06151 73475 - 193, Fax - 150
ifd-darmstadt-dieburg@ib.de

22. Bergstraße

Riedstr. 1, 64625 Bensheim
Tel. 06251 10720
ifd@dw-b.de

23. Odenwald

Bahnhofstr. 38
64720 Michelstadt
Tel. 06061 9650 - 0, Fax - 140
ifd@dw-odw.de

WEITERE AUSKÜNFTE

Wenn Sie weitergehende Fragen zu den Integrationsfachdiensten haben, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

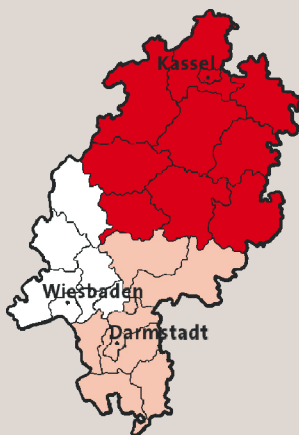
KONTAKTE

Landeswohlfahrtsverband Hessen
Integrationsamt

Kölnische Str. 30
34117 Kassel
Tel. 0561 1004 - 0
Fax 0561 1004 - 2650

Steubenplatz 16
64293 Darmstadt
Tel. 06151 801 - 0
Fax 06151 801 - 234

Frankfurter Str. 44
65189 Wiesbaden
Tel. 0611 156 - 0
Fax 0611 156 - 209



Unsere hessenweite E-Mail-Adresse:
kontakt-integrationsamt@lww-hessen.de

Besuchen Sie uns im Internet:
www.integrationsamt-hessen.de



Der Landeswohlfahrtsverband Hessen ist ein Zusammenschluss der Landkreise und kreisfreien Städte, dem soziale Aufgaben übertragen wurden.

- Er unterstützt behinderte, psychisch kranke und sozial benachteiligte Menschen in ihrem Alltag und im Beruf.
- Er betreut Kriegsbeschädigte, deren Angehörige und Hinterbliebene.
- Er ist Träger von Förderschulen und Frühförderstellen.
- Er ist Alleingesellschafter der Vitos GmbH, die einen wesentlichen Teil der psychiatrischen Versorgung in Hessen sicherstellt.
- Er fördert Arbeitgeber mit Prämien aus dem Hessischen Perspektivprogramm (HePAS) zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen schwerbehinderter Menschen.

IMPRESSUM

Herausgeber	Landeswohlfahrtsverband Hessen Ständeplatz 6-10, 34117 Kassel
Text	Integrationsamt
Redaktion	Marco Steinbach
Foto	Reimund Lill
Gestaltung	Heiko Horn
Druck	Druckerei des LWV Hessen
Stand	September 2018
Internet	www.lwv-hessen.de